

# Protokoll

zur 38. Sitzung am Di., den 26.04.2022 von 19:00 bis 21.00 Uhr – **Versöh-  
nerkirche** -

## **TOP 1 Begrüßung / Formalien**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind elf stimmberechtigte Beiratsmitglieder anwesend.

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 15.02.2022 wird einstimmig angenommen.

## **TOP 3 Wahl neuer Mitglieder des Stadtteilbeirates**

Der Tagesordnungspunkt 3 wird auf Wunsch vorgezogen, damit die möglichen neuen Mitglieder des Beirats bereits stimmberechtigt seien, wenn weitere Punkte der Tagesordnung verhandelt würden.

Frau S. Kruse und Herr M. Mehlkopf stellen sich vor und bewerben sich um einen Platz als Bewohnervertreter\*in. Frau S. Kruse und Herr M. Mehlkopf werden einstimmig in den Stadtteilbeirat aufgenommen.

Frau E. Vavulov stellt sich als eine der neuen Vertreter\*innen des Kinder- und Jugendbeirates vor. Sie ist in Vertretung für Herrn Fabian Peter anwesend.

Da Herr A. Winkler als Vertreter der Schulen im Stadtteilbeirat ausscheidet, wird Herr P. Shakunle, der bisher Bewohnervertreter war, einstimmig zu seinem Nachfolger gewählt.

Aufgrund eines bevorstehenden Umzugs, wird Herr P. Shakunle, die Position nur bis Sommer 2022 bekleiden können.

Durch die Wahl Frau S. Kruses und Herrn M. Mehlkopfs sind alle stimmberechtigten Plätze im Stadtteilbeirat für Bewohnervertreter\*innen wieder besetzt. Für die Sitzung im Juni hat Herr A. L. Roth bereits sein Interesse bekundet, als Bewohnervertreter zu kandidieren.

## **TOP 2      Verfügungs fonds**

Frau Hinz stellt das Projekt „Wundertüte“ vor. Sechsmal in 2022 sollen an verschiedenen Orten in der Südstadt Veranstaltungen für die Kinder der Südstadt stattfinden, wodurch es ihnen ermöglicht wird, den Sozialraum Südstadt besser kennenzulernen. An den Veranstaltungen beteiligen sich mehrere Akteur\*innen aus der Südstadt. Frau Heldt Leal weist darauf hin, dass das „Forum“ (Fläche an der Wegekreuzung in Richtung Franz-Claudius-Schule) der Schule am Burgfeld nach den Sommerferien für Veranstaltungen genutzt werden könne. Auf Antrag wird die Fördersumme auf 2.000,00 EURO zur Durchführung eines weiteren Aktionstages erhöht. Der Förderantrag wird einstimmig angenommen.

Der Stadtteilbeirat beschließt, zu einer Online-Sondersitzung einzuladen, sollte ein Förderantrag für ein Basketballturnier eingereicht werden, um diesen bescheiden zu können.

## **TOP 4      Tag der Städtebauförderung**

Am 14. Mai wird im Rahmen des bundesweit stattfindenden „Tages der Städtebauförderung“ die Öffentlichkeitsbeteiligung für die Maßnahme „Umgestaltung des Fuß- und Radweges am Landratspark“ ab 14 Uhr durchgeführt. Zunächst findet eine Begehung der Örtlichkeit statt. Ab 15:30 Uhr werden dann im Familienzentrum Südstadt die ersten Umgestaltungsideen präsentiert und im Nachgang diskutiert. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen sowie eine Mitmachaktion für Kinder. Zum Abschluss kann in der Familienbildungsstätte die Ausstellung „70 Jahre Südstadt“, welche aus dem Verfügungsfonds gefördert wurde, besucht werden.

## **Top 5 Bericht des Quartiersmanagements**

Die Sprechzeiten finden regelmäßig mittwochs von 16.30 – 19.00 Uhr im Familienzentrum statt.

Das Quartiersmanagement intensiviert die Kontaktaufnahme zu Institutionen in der Südstadt, die bisher wenig in den Stadtumbauprozess involviert waren, z. B. Lebenshilfe, SoVD oder Pflegestützpunkt.

Das Quartiersmanagement hat bei der Realisierung des Verfügungsfondsanspruchs „Gewächshaus für den Garten für Kinder“ unterstützt und steht in Kontakt zu weiteren Akteuren, um neue Verfügungsfondsprojekte anstoßen zu können.

Am 12.03.2022 beteiligte sich das Quartiersmanagement mit 10 Bewohner\*innen der Südstadt an der Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“.

Die Weiterführung der „Südstadtgespräche“, welche aufgrund der pandemischen Beschränkungen unterbrochen werden mussten, werden mit dem Thema „Alleinerziehend in der Südstadt“ fortgesetzt.

Am 30.04.2022 findet die Pflanzaktion „Stadtgarten“ in der Innenstadt statt. Die Theodor-Storm-Schule und die Südstadt bekommen jeweils ein Beet zur Verfügung gestellt.

Im Sommer gibt es einen Fotowettbewerb in der Südstadt, mit dem Arbeitstitel „Mein Blick auf den Wandel der Südstadt“. An vier Veranstaltungen, dabei zwei in den Ferien, begleitet eine/e professionelle/r Fotograf\*in interessierte Südstädter\*innen im Stadtteil, um fotografische Impressionen festzuhalten. Die Favoriten jeder Gruppe werden in einer Sonderausgabe der Stadtteilzeitung präsentiert und alle Bewohner\*innen und Akteur\*innen sind aufgerufen ihre Lieblingsfotos auszuwählen. Die Siegerfotos werden dann in einer Auflage von jeweils 2.000 Postkarten gedruckt und in Bad Segeberg über kooperative Geschäfte und Südstädter\*innen verteilt. Weiterhin wird es eine Ausstellung der beliebtesten Fotos geben, die an verschiedenen Orten in Bad Segeberg gezeigt werden wird.

## **TOP 6 Sonstiges**

Herr Krempe berichtet zur Maßnahme „WestTor“. Die Ausschreibung für die bauliche Umsetzung seien abgeschlossen. Die zuvor kalkulierten Kosten sind um ungefähr 30 % gestie-

gen. Die Bauarbeiten sollten eigentlich in der 17. KW starten. Aufgrund eines Lieferengpases beim Klinker können die Arbeiten voraussichtlich erst am 22.08.2022 beginnen. Die Fertigstellung ist im April 2023 vorgesehen.

Die Maßnahme „Barrierefreie Südstadt“ beinhaltet insgesamt 17 kleine Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit. Die Planungen von drei größeren Projekten wie der 1) Kreisverkehr Falkenburger Str./ Am Bienenhof, 2) Einmündungsbereich Matthias-Claudius-Weg/ Klaus-Groth-Weg und die 3) Überquerungshilfe Falkenburger Str./ Richtung Franz-Claudius-Schule waren nach Prüfung beitragspflichtig für die Anlieger. Daher werden diese Projekte mit leicht entfernbar Elementen umgesetzt. 1) Einengung durch Markierung und Pflanzbeet, 2) Fahrbahnschwellen zur Geschwindigkeitsreduktion, 3) Verkehrswächter-Poller mit verbreitertem Fuß. Für diese „temporären“ Einbauten werden keine Anliegerbeiträge fällig.

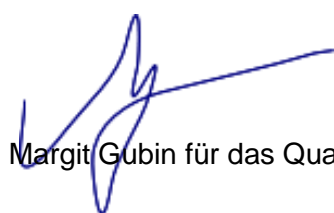
Frau Heldt Leal berichtet, dass das Thema Verkehrsberuhigung Falkenburger Straße derzeit von Herrn Otten bearbeitet werde und im Juni im Bau- und Umweltausschuss auf der Tagesordnung stehe.

Schulhof der Schule am Burgfeld: der Parkplatz ist fertig, im Juni werden der Fahrradstand mit Überdachung und Beleuchtung fertig, der Mensabereich wird nach den Baumaßnahmen barrierefrei erreichbar sein, das Forum/ Amphitheater soll ebenfalls noch vor den Ferien eröffnet werden. Kernbereiche der Baumaßnahmen werden bis zum Ende der Sommerferien fertig sein. Die Verzögerungen am Bau haben sich unter anderem dadurch ergeben, dass sehr viele, nicht eingezeichnete Leitungen im Baugrund gefunden wurden, die neu verlegt bzw. saniert werden mussten.

Die Sanierung des Hallenbades geht in die „heiße Phase“. Das Hallenbad ist weitestgehend entkernt; im Juni werden die Dachbinder ausgebaut. Abbruch und Schadstoffsanierung waren langwierig und teuer.

Die nächste Sitzung findet am Montag, den 27. Juni statt. Das QM prüft, ob das Familienzentrum wieder Veranstaltungsort sein kann.

11. Mai 2022



Margit Gubin für das Quartiersmanagement Südstadt